

General-Anzeiger

123

Elberfeld
Hauptgeschäftsstelle u. Schriftleitung: W.-Mathenaustr. 50
..... Fernsprecher Nr. 7000-7007.

für Elberfeld-Barmen

(Allgemeine Zeitung für Berg und Markt - Bergische Nachrichten)

Barmen
Hauptgeschäftsstelle und Schriftleitung: Hauptstr. 57
..... Fernsprecher Nr. 714 und Nr. 4997.

Beilagen: Die Wochenschau - Das Technische Blatt - Deutsche Sport-Zeitung - Für unsere Frauen - Haus, Hof und Garten.
Anzeigenpreise: für 1 mm Höhe (25 mm breit) 15 Pfennig. Familienanzeigen und
Stellenangebote 10 Pfennig. - Reklamen für 1 mm (25 mm breit) 60 Pfennig.
Anzeigenrechnungen und sofort nach Empfang ohne Abzug zu zahlen. (Vollständig-
konto mit Köln 3302 W. Starckel, Filiale Elberfeld.) - Erfüllungsort: Elberfeld.

Berlin NW 7
Geschäftsstelle und Schriftleitung: Unter den Linden 50a
Fernsprecher: Amt Zentrum Nr. 10428, 13097 und 974

Ersteinstellung: Montag. - Bezugsspreis halbjährlich: Reichsmark - für Anzeigen-
den Anzeigen an bestimmten Tagen u. Stellen u. für alle übrigen Tage 1/2 Reichsmark.
Übernehmen. Bei Störungen durch höhere Gewalt oder Streit können Anzeigenpreise
berücksichtigt werden. - Anzeigenpreise werden nur auf Wunsch des Abnehmers
berechnet.

Nr. 102 - 41. Jahrgang.

Dienstag den 8. Mai 1927

Einzelpreis 15 Pf.

Ungarn und Italien. Eine Rede Graf Bethlens. Eigener Drahtbericht.

GA Budapest, 3. Mai. Ministerpräsident Graf Bethlen äußerte auf einem Souper, das sich an die geführte Konferenz der Regierungen, Parteien und Abgeordneten folgendes: Niemand anderes hat ein so großes Interesse, wie Ungarn, daß an der Adria und dem Mittelmeer ein festes Italien die Wasser hält, und andererseits hat Italien das größte Interesse daran, daß im Donauraum ein festes und entwicklungs-fähiges Ungarn lebt. Die Interessen der beiden Länder stimmen harmonisch und einheitlich überein. Der Vertrag, den wir unterschrieben haben, ist nicht nur die Schaffung einer konstanten Form der seit Jahrhunderten zwischen Italien und Ungarn bestehenden Freundschaftsbände; der Vertrag ist der Ausdruck des Zusammenwirkens zweier lebensdurstiger, harter und mündiger Nationen. Dieser Vertrag ist die Folge der Erkenntnis der gemeinsamen Interessen. Wir wollen uns auf keine Abenteuer einlassen, und wir wollen auf Grund dieses Vertrages keine Abenteuer unterstützen. Die ungarische Nation ist stolz darauf, daß eine europäische Großmacht, wie Italien, die alte Lage wiederhergestellt und der ungarischen Nation wieder Achtung verschafft hat. Ich behaupte, daß Italien uns die gerechte nationale Ehre wiedergegeben hat. Dank und Anerkennung sei dafür dieser Nation, deren Staatsmänner und besonders ihrem führenden Staatsmann gezollt, die den großen Wert der ungarischen Nation zu erkennen und im internationalen Leben zu honorieren gewünscht haben. Den Worten des Präsidenten folgte nicht endender Applaus.

GA Budapest, 3. Mai. Die Regierungen, Parteien und Abgeordneten trafen gestern Abend zu einer Konferenz zusammen, an der alle Mitglieder des Unter- und Oberhauses der Partei, sowie das gesamte Kabinett teilnahmen. Präsident Miksa würdigte die Verdienste des Grafen Bethlen, die er sich im Interesse des Landes durch seine Kommissar erwarben habe. Dem Ministerpräsidenten wurden hierauf lange Ovationen dargebracht.

Der Anstalt zur Weltwirtschaftskonferenz.

Eigener Drahtbericht.
GA Genf, 3. Mai. Für die morgen vormittag 11 Uhr im Genfer Reformationsaal beginnende Weltwirtschaftskonferenz über, wie ihr offizieller Name lautet, „Internationale Wirtschaftskonferenz“, sind nun die Vorbereitungen so ziemlich beendet. Der Präsident der Konferenz, L. Dumas, hat mit dem Sekretariat und den technischen Organisationen der Konferenz bereits verhandelt und der Gang der Verhandlungen sieht nunmehr ziemlich fest. Es ist beabsichtigt, bis Samstag oder spätestens Montag eine allgemeine Aussprache in den Vollversammlungen der Konferenz und zwar in Vor- und Nachmittagsitzungen zu führen. Diese allgemeine Aussprache wird das gesamte Konferenzprogramm umfassen, wodurch erst überhaupt einmal eine Klärung erfolgt; jenen Delegationen, die grundsätzliche Erklärungen abzugeben wünschen, wird Gelegenheit dazu gegeben. Derartige Erklärungen, die notwendigerweise etwas Offizielleres an sich haben, werden, streng genommen, zwar dem Konferenzpräsidenten, da der Beschluß des Völkerbundes ausdrücklich vorsieht, daß die Delegierten nicht Vorläufer einer offiziellen Politik ihrer Regierung sein dürfen. Gleichwohl wird man aber um eine offizielle oder halb-offizielle Erklärung nicht herumkommen. Man rechnete zu Beginn mit einer Konferenzdauer von 25 Tagen, doch glaubt man heute, daß die Konferenz nicht viel länger als zwei Wochen dauern dürfte. Die Kommissionsstunden, die im Generalsekretariat des Bundes stattfinden, werden öffentlich sein.

Man rechnet damit, daß neben den offiziellen Verhandlungen eine große Reihe von Privatgesprächen eine große Rolle spielen wird, und auch - infolge eines alarmierenden Artikels des Mailänder Blattes „Secolo Sera“ - auf die erste öffentliche Erklärung der italienischen Delegierten. In diesem Artikel war gesagt worden, daß Italien auf der gerechten Verteilung der Rohstoffe und auf ausgedehnten Gebieten für seine wachsende Bevölkerung bestehen müsse, weil es sonst gezwungen wäre, sich diese ausgedehnten Gebiete zu erobern. Man ist nun gespannt darauf, ob sich die italienischen Delegierten zum Vorführer dieser Erklärung bei der Weltwirtschaftskonferenz machen werden.

Schweres Eisenbahnunglück in der Barresbed.



Den Preßhof umgerannt. - Die Lokomotive einen 6-7 Meter hohen Abhang auf die Straße hinabgestürzt. - Ein Beamter getötet, einer schwer und einer leicht verletzt. - Ursache: Falsche Weichenstellung.

Ein schweres Unglück, bei dem leider ein Beamter zu Tode gekommen, einer schwer und einer leicht verletzt worden ist, ereignete sich heute Morgen gegen 3 1/2 Uhr auf der rheinischen Eisenbahnstrecke im Bahnhof Elberfeld-Barresbed. Von der Reichsbahndirektion Elberfeld geht uns darüber folgender amtliche Bericht zu:

In der Barresbed fuhr heute morgen gegen 3.30 Uhr eine aus Gleis 7 kommende Rangierabteilung mit der Lokomotive vorne infolge falscher Weichenstellung auf den Preßhof des Gleises 5 so bestig auf, daß dieser zerstört wurde und die Lokomotive die Böschung hinunter auf die Düsseldorf-Strasse fiel. Der Rangierer Ratull wurde getötet, der Lokomotiführer ist schwer und der Heizer leicht verletzt. Der Betrieb wurde nur unwesentlich gestört. Der von Bohwinkel angeforderte Hochsicherheitswagen war bald zur Stelle.

Von der Barresbed kommend, bietet sich dem, der von dem Eisenbahnunglück noch nichts wußte, ein überraschendes, fast möglicherweise größtes Bild: Hinter dem dunklen Halbbau der Eisenbahnunterführung ragt im Blau und Blauschwarz des Himmels die herabgestürzte Lokomotive auf, mit den Vorderachsen in der Luft schwebend, die Hinterräder tief im Lender eingegraben, der zu erst die steil abfallende Böschung heruntergestürzt ist. Verborgenes Gelände, die Preßkanzen vom Halbbau liegen zwischen Erde und Geröllhaufen. Der Führerstand ist zum Teil abgebrochen und beschädigt, während die Lokomotive 55 827 des rangierenden Güterzuges ziemlich unversehrt geblieben ist. Wie wir hören, hat sich das Unglück so zugetragen, daß beim Rangieren der Preßhof halbwegs über dem Tunnel überfahren wurde. Der Lender rief die Lokomotive mit der etwa 7-8 Meter hohen Böschung hinunter. Umringt von Rangierern arbeiteten Bedienstete der Eisenbahnwerkstätte unter Führung eines Ingenieurs daran, den Führerstand abzuschießen, um die Maschine selbst freizulegen und sie heben zu können. Die Unterführung ist für den Fußgängerverkehr gesperrt, der über den Güterbahnhof geleitet wird. Auf diesem Umwege verkehrt auch der Autobus Elberfeld - Wülfrath.

Zuerst war der Hauptwachmeister Kralle vom Postamt Barresbed, der ganz in der Nähe wohnt, zur Stelle. Er wurde durch ein furchtbares Krachen und Getöse aus dem Schlaf geweckt und hörte Schreie. Nur nordwärts blickend stürmte er auf die Straße hinunter, eile, als er das Unglück gewahrte, zum Feuerwehrturm, der aber schon gezogen war und viel danach telefonische Feuerwehrturm und Unfallkommando herbeirief. Alle waren rasch zur Stelle und leisteten Hilfe. Der zu Tode gekommene Rangierer Ratull lag neben der Lokomotive. Offenbar ist er von Betonplatten, die vom Bahndamm und dem Gelände mit heruntergerissen waren, erschlagen worden. Der Lokomo-

tiführer, der von seiner Maschine gestürzt war, wurde geborgen. Nach seinen etwas wirren Äußerungen zu schließen, scheint er neben anderen Verletzungen auch einen Herzanfall davongetragen zu haben. Der Heizer war mit leichten Verletzungen davongekommen. Die Feuerwehr schaffte den zu Tode gekommenen ins Totenhaus, die beiden Verletzten ins Krankenhaus.

Die Namen der Verunglückten.

Der zu Tode gekommene Rangierer Friedrich Ratull wohnt Elberfeld, Vogelsauerstrasse.

Schwerverletzt ist der Lokomotiführer Joseph Diemers und der Heizer Aug. Mitschkebring. Nach dem Bericht der Feuerwehr war durch das Feuer in der Maschine der Führerstand in Brand geraten. Das Feuer wurde von der Wehr mit einer Schlauchleitung gelöscht.

Wie das Unglück geschah.

Von dem entsetzlichen Vorgang erfahren wir noch folgende Einzelheiten: Der Rangierzug bestand aus Lokomotive und 12 Wagen, die für das Anschlußgleis der Rheinisch-Westfälischen Railways rangiert werden sollten. Der Zug kam aus dem 7. Gleis. Der Weichensteller überließ, daß die Weiche nach dem fünften Gleis zu stand, das in einen Preßhof ausläuft. Der Rangierzug kam in ziemlich stottem Tempo heran, fuhr mit großer Gewalt auf den Preßhof auf, der einem solchen Anprall nicht gewachsen war und zusammenbrach. Die Lokomotive sprang aus dem Gleis, der Lender kam dem Abhang zu nahe und rief das Gelände und die Betonplatten, die den Bahndamm abschlossen, herunter und stürzte ab, die Lokomotive hinter sich ziehend. Das ganze war das Werk von Sekunden. Ein großes Glück war es, daß bei der Entgleisung der Lokomotive und bei dem furchtbaren Zusammenstoß die Kuppelung gerissen war und die 12 Güterwagen auf dem Bahndamm verblieben. Wären auch sie mit in die Tiefe gerissen worden, so wäre von den drei Beamten wohl keiner mit dem Leben davon gekommen.

Die Kunde von dem Unglück verbreitete sich heute morgen rasch in der Stadt und an der Unfallstelle sammelte sich eine große Zahl von Zuschauern an. Der Unfall rief die Entscheidung an die Eisenbahnschutztruppe in den Märztagen des Jahres 1890 auf der nahegelegenen Eisenbahnbrücke in Sennborn nach. Tamsals entgleiste an einem Güterzug ein Wagen, die Kuppelung zerbrach, der Wagen stürzte von der Brücke ab und rief eine ganze Anzahl anderer Wagen mit herunter. Sie stürzten in die Wupper und fanden im Schlamm ein Grab, in dem sie auch heute noch ruhen. Leider ist es auch damals nicht ohne Vernichtung von Menschenleben abgegangen.

Baldwins Gewerkschaft. Bärzessen im Unterhaus.

BB London, 2. Mai. In der heutigen Unterhausdebatte begann die zweite Lesung des Gewerkschaftsgesetzes mit einer Einführung des Generalanwalts Sir Douglas Hogg, der betonte, daß das Gesetz darauf abgesehen sei, zu verhindern, daß die Gewerkschaften als politische Kampfmittel benutzt und die angesammelten Kapitalien der Gewerkschaften gegen den Willen der Mitglieder als Kampffonds zu politischen Zwecken mißbraucht würden. Die Regierung sei bereit, in Kommissionsverhandlungen Zusatzanträge zu erwägen und das Gesetz partiell auf Streiks und Aussperrungen der Arbeitgeber auszuweiten. Clynes, der in Vertretung MacDonalds die Arbeiterpartei führte, brachte einen Ablehnungsantrag ein, der im Antrag selbst nicht motiviert wurde, um zum Ausdruck zu bringen, daß die Arbeiterpartei das Gesetz für so schlecht und bedenklich hält, daß es nicht durch Änderungsanträge erträglich gemacht werden kann.

Die Rede des Generalanwalts wurde durch minutenlange Bärzessen der Arbeiterpartei wiederholt unterbrochen und war durch das organisierte Lachen der Opposition manchmal stundenlang auf der Tribüne fast unverständlich. Der radikale Ch-Londoner Abgeordnete Johnson wurde vom Sprecher des Unterhauses aus dem Saal gewiesen, weil er dauernd beleidigende Zwischenrufe machte.

Chamberlain über die albanische Frage.

WTB London, 2. Mai. (Draht.) Im Unterhaus erklärte heute Chamberlain, anerkennend der vielen Anfragen über die italienisch-albanischen Beziehungen, daß er eine allgemeine Erklärung dazu abgeben werde. Die englische Regierung habe kein unmittelbares Interesse an der Frage, ob aber ihr Wesen genau, direkte Beziehungen zwischen den beiden Parteien zu erklären. Er glaube, daß durch die letzte Verlesung eine Regelung am leichtesten erreicht werden würde. In diesem über einem ähnlichen Falle wurde anraten, daß zu einer Völkerbundskonferenz gezwungen werde, bevor die Parteien miteinander ihre Meinungsverschiedenheiten erörtern können. Die Entschließung der Völkerbundkonferenz vom 9. November 1921, über die einige Völkerbundmitglieder zu bestehen schienen, verpflichte die Signatarmächte nur, im Falle der Völkerbundrat einzugreifen sollte, um die Unabhängigkeit und Integrität Albaniens wieder herzustellen, ihren Vertretern im Rat anzuschreiben, daß die italienische Regierung mit der Wiederherstellung der Unabhängigkeit Albaniens beauftragt werden möge. Die in dieser Entschließung angeführte Möglichkeit sei noch nicht entstanden und werde, wie er hoffe, auch nicht entstehen.

Spionenscheiterei.

Eine Deutsche
in England ausgewiesen.

Eigener Drahtbericht.
GA Paris, 3. Mai. Eine Dame, Käthe Czupfeld, ist vom Londoner Strafgericht zu zwei Monaten Gefängnis und Ausweisung verurteilt worden, weil sie das englische Geheim mit Hilfe eines falschen PASSES betreten habe. Wie der Chef der Londoner Kriminalpolizei mitteilt, hat sich bei der Käthe Czupfeld ein mit unsichtbarer Tinte geschriebenes Dokument vorgefunden, das darauf hindeutet, daß die Deutsche im Dienst der Spionage, und zwar gegen ein England befreundetes Land, d. h. Frankreich, sich befindet.

Neuer englischer Protest bei der Danau-Regierung.

WTB London, 2. Mai. Einem Telegramm zufolge, hat der Vertreter des Völkerbundes britischen Gesandten in Danau bei der Danau-Regierung formell gegen die Verletzung des britischen Konsulats und anderen britischen Eigentums durch die Sibirier in Chingling Anspruch erhoben.

Der Schiffsverkehr auf dem Yangtse.

GA London, 3. Mai. Der Verkehr auf dem Yangtse hielt sich nunmehr in der Weise ab, daß die einzelnen englischen Dampfschiffe in Gesellschaften zusammengestellt werden, die von einem englischen Kriegsschiff begleitet werden.

Ergebnislose Verhandlung der Chinesen in Peking.

WTB London, 3. Mai. (Hantsprache.) Reuter berichtet aus Peking, daß nach japanischen Mitteilungen die Chinesen der Jän. Völkerbund-Konferenz eine Resolution über die japanische Note an die nationalistische chinesische Regierung geboten haben, die jedoch zu keinem Einverständnis führte.

Danziger Eisenbahnen fordern Abrechnung des Betriebs von Danzig

WTB Danzig, 2. Mai. Etwa 1500 Eisenbahndienstleute der Freien Stadt Danzig haben heute Abend in einer Versammlung eine Entschließung, in der sie sich gegen die Forderung der Reichsbahnverwaltung erklären, dass die Danziger Eisenbahnen die Kosten der Danziger Eisenbahnen zu ihrem Recht zu haben. Die Reichsbahnverwaltung hat die Danziger Eisenbahnen die Kosten der Danziger Eisenbahnen zu ihrem Recht zu haben. Die Reichsbahnverwaltung hat die Danziger Eisenbahnen die Kosten der Danziger Eisenbahnen zu ihrem Recht zu haben.

Wahlkämpfe in Österreich?

BB Berlin, 3. Mai. Der Berliner Volkskämpfer meldet aus Wien: Der österreichische Abgeordnete Rausch hat in einer öffentlichen Versammlung behauptet, dass man Wahlkämpfe in Österreich nicht vermeiden kann. Er hat die Wahlkämpfe in Österreich nicht vermeiden können. Er hat die Wahlkämpfe in Österreich nicht vermeiden können.

Der Etat der Finanzverwaltung im Landtag

Über die Kreditwürdigkeit Preussens. Im Hauptauschuss des Preussischen Landtages wurde gestern der Etat der allgemeinen Finanzverwaltung besprochen, wobei der Berichterstatter Dr. Wiemer die Ansicht äußerte, dass der preussische Etat eine fortschreitende Gesundung erleidet. In der Debatte gab Finanzminister Dr. Höpfer-Kisch die Ansicht bekannt, dass der Staat der letzten Jahre 1924 gebildete Betriebsfonds von 200 Millionen im Laufe der letzten beiden Haushaltsjahre aufgebracht sei. Es sei daher notwendig, im neuen Etat unbedingt für ein reichliches Überschuss zu sorgen. Die Mehreinnahmen seien auf 25,5 Millionen Mark anzusetzen, die aus dem Überschuss der Einnahmen und der Verrechnung der Ausgaben resultierten. Die Verrechnung der Ausgaben resultierten in einem Überschuss von 20 Millionen Mark.

Die Zahlungen an die Hohenzollern abgeschlossen.

Eigener Drahtbericht. GA Berlin, 3. Mai. Nach dem zwischen Preußen und den Hohenzollern abgeschlossenen Vertrag über die Vermögensauseinandersetzung ist die letzte Rate von 5 Millionen Reichsmark an das Haus Hohenzollern am 3. Mai zu zahlen. Wie wir hören, ist die Ueberweisung dieser Rate wieder auf dem üblichen Wege erfolgt.

Nachtflug.

Deutschland organisiert als einzige europäische Macht den Nachtflug. Zu den höchsten Erlebnissen, denen leider ein Vielfaches teilhaftig werden können, gehört ein Nachtflug. Als wir uns in etwa vierhundert Meter Höhe, vom Flugplatz Tempelhof aus, auf den Himmel schickten, hatten wir eine ungeheure Freude. Die Nacht ist eine ungeheure Freude. Die Nacht ist eine ungeheure Freude. Die Nacht ist eine ungeheure Freude.

erfolgt, so dass damit insgesamt die im Vertrag vorgesehenen 15 Millionen von Preußen an das Haus Hohenzollern gezahlt worden sind.

Die Reichsregierung in der Erwerbslosenfürsorge.

GA Berlin, 2. Mai. Im sozialpolitischen Ausschuss des Reichstages begründete Reichsarbeitsminister Dr. Brüning auf eine sozialdemokratische Anfrage die Regierungsmassnahmen, durch die die Forderung der Erwerbslosenfürsorge für einzelne Berufsgruppen beschränkt wird. Er erklärte, diese Massnahmen seien erforderlich, nachdem sich der Arbeitsmarkt in diesen Berufen über Erwarten gebessert habe und sich sogar in bestimmten Gebieten ein Mangel an qualifizierten Arbeitskräften gezeigt habe. Ein allgemeiner Abbau der Erwerbslosen- oder Arbeitslosenfürsorge sei nicht beabsichtigt worden. Der Vorschlag einer Einschränkung der Arbeitslosenfürsorge liege gegenwärtig dem Reichstag vor. Es sei sich bei der Forderung der Arbeitslosenfürsorge eine oft vorkommende unbedingte Ausnutzung der Arbeitslosenfürsorge nach den vorliegenden Verhältnissen in manchen Bezirken viele Befürworter der Arbeitslosenfürsorge nicht ablehnen. Die Arbeitslosenfürsorge sei aber die gesetzliche Voraussetzung für

Frankreich verlangt „Zahlung nach dem Dawesplan und Schutz seiner Sicherheit“.

Die politische Rede Voincarés auf der Tagung der Generalräte.

GA Paris, 2. Mai. Heute traten in den zahlreichen französischen Departements die Generalräte zusammen. In Paris-Décourvielle hielt Ministerpräsident Voincaré in seiner Eigenschaft als Vorsitzender des Generalrats des Departements eine Rede. Er schloß seine Rede mit der Forderung, dass die französische Regierung die Zahlung nach dem Dawesplan und den Schutz ihrer Sicherheit verlange. Er erklärte, dass die französische Regierung die Zahlung nach dem Dawesplan und den Schutz ihrer Sicherheit verlange. Er erklärte, dass die französische Regierung die Zahlung nach dem Dawesplan und den Schutz ihrer Sicherheit verlange.

Der Ministerpräsident wies weiter darauf hin, dass die Regierung nicht dulden werde, dass die Beamtenverbände sich zu Nebenregierungen entwickelten. Sie sei ferner entschlossen, die Republik und ihre Verfassung gegen jeden kommunistischen Angriff zu verteidigen, wobei sie auf die Unterstützung des Parlamentes rechne. Die Tagesordnung der beiden Kammern umfasse außer dem Haushalt noch Fragen von höchster Wichtigkeit: die Militärgesetze, den Zolltarif, die Wahlrechtsreform, die Sozialversicherung und vieles andere, was noch vor dem Ende der Session erledigt werden müsse. Voincaré fuhr dann wortfroh fort: „Frankreich ist eine der Nationen, die seit mehreren Jahren ihr Kriegs- und Marinebudget stark vermindert und dadurch ein neues Zeugnis seiner friedlichen Absichten abgelegt hat. Es hat nach dem Kriege nichts weiter als die lokale Erfüllung der Verträge verlangt, und wenn es immer einem Willen begegnet wäre, der ebenso gut war wie der seine, so würde der auf dem Papier verzeichnete Frieden schon längst in den Geistern

den Bezug der Krisenfürsorge, für die Arbeitslosen die Arbeitslosenfürsorge für die Arbeitslosen. Die Arbeitslosenfürsorge für die Arbeitslosen. Die Arbeitslosenfürsorge für die Arbeitslosen.

Entschädigung für die Unterhaltung privater Schulen.

Die der „Demokratischen Zeitung“ erfaßt, ist der Entwurf eines Gesetzes zur Entschädigung der Unterhaltung privater Schulen. Der Entwurf eines Gesetzes zur Entschädigung der Unterhaltung privater Schulen. Der Entwurf eines Gesetzes zur Entschädigung der Unterhaltung privater Schulen.

regieren. Frankreich verlangt nur die regelmäßige Zahlung der Reparationen, wie sie im Dawesplan vorgesehen ist, und den Schutz seiner Sicherheit. Nicht Frankreich ist es, dem man vorwerfen kann, die moralische Abrüstung nicht vollzogen zu haben, nicht Frankreich ist es, was zahllose militärische Verbände beschaffen und sich entwickeln, nicht Frankreich ist es, in dessen Universitäten und Schulen imperialistische Lehren gelehrt werden. Es hat immer begriffen, dass die Rolle einer strengen Nation nicht darin besteht, den Haß zu verbreiten, sondern ihn zu bekämpfen. Es kann indessen nichts von den Rechten und den Garantien opfern, die ihm aus Verträgen zufließen, und da es gleichzeitig eine Band- und Marinemacht ist, muß es sowohl auf dem Lande als auch auf der See unbedingt die Mittel beschaffen, um sich gegen Angriffe zu schützen. So lange nicht alle Nationen freiwillig und ohne Hintergedanken die diplomatischen Abmachungen, die sie unterzeichnet haben, annehmen, so lange sie nicht ihre friedlichen Erklärungen mit einer gleichen Aufrichtigkeit in die Tat umsetzen, genügt es den vornehmsten und edelmütigsten Völkern nicht, sich bedrückt zu fühlen. Sie müssen sich Respekt verschaffen können und infolgedessen Kraft genug bleiben, um sich zu verteidigen.“

Eigener Drahtbericht.

GA Paris, 3. Mai. Die gestrige Rede Voincarés in Paris-Décourvielle findet in der Morgenpresse eine einstimmige günstige Aufnahme, die sich bis in die linksradikalen Kreise erstreckt. So schreibt z. B. das „Ceuvre“, man habe diesen Mann immer stark kritisiert, als er Fehler beging. Aber jetzt müsse man auch anerkennen, dass er seinem Vaterlande auf das Beste gedient habe. „Figaro“ macht darauf aufmerksam, dass Voincaré auf die äußere Gefahr, die Frankreich noch immer drohe, hingewiesen habe. Das „Echo de Paris“ hebt besonders den außenpolitischen Teil der Rede hervor: „Die Anspielung auf den Geisteszustand Deutschlands war notwendig. Sie wird verstanden und lebhaft aufgegriffen werden.“

Entschädigungsgesetze nicht mehr zu erlassen brauchen. Der Gesetzgeber soll so schnell dem Reichstag und Reichstag vorgelegt werden, dass das Gesetz am 1. Juni in Kraft treten kann.

Tamit wäre also die Aufnahme von schulpflichtigen Kindern in die unterste Klasse der privaten Volksschulen 1927 zum letzten Male erfolgt.

Berlin und das amerikanische Wohnungsangebot.

Verwirklichung des Planes im Industriegebiet?

BB Berlin, 3. Mai. (Drahtber.) Da die Verhandlungen über das Angebot des Chapman-Konzerns wegen Bedenken des Berliner Stadtrates mit 12000 Wohnungen noch zu keinem Ergebnis geführt haben, und sich innerhalb des Berliner Magistrats immer neue Bedenken geltend machen, hat gestern der Berliner Vertreter der Amerikaner ein Schreiben an den Magistrat gerichtet. Darin wird gebeten, dass die zuständigen Organe den Entschluß der Stadterweiterung bis Dienstag 10. Mai herbeiführen möchten. Sollte dies nicht möglich sein, so betrachten die Amerikaner die Verhandlungen als gescheitert. Sie werden sich dann an die Kreise im Reich wenden, um ihre Pläne zu verwirklichen. Die Feinheit mitgeteilt wurde, dass man dabei in erster Linie an das Rheinisch-Westfälische Industriegebiet und an das sächsische Industriegebiet. Auch Frankfurt a. M. soll die Absicht fundiert haben, mit den Amerikanern zu verhandeln.

Große Anfrage zum Stahlbrottag

Im preussischen Landtag ist folgende große Anfrage des Abgeordneten Dr. von Campe, Dr. Grundmann und Fraktion der Deutschen Volkspartei eingegangen: Nach Zeitungsberichten haben das Reichsbanner, der Allgemeine Preussische Polizeibeamten-Verband und der sogenannte „Schwarze Verband“ mit Bezug auf den am 8. Mai in Berlin stattfindenden Stahlbrottag Rundgebungen erlassen, nach denen für den 8. Mai „Alarmbereitschaft“ angedordnet, mit „Zusammenrufen“ verbunden, eine Verfassung angeordnet, Angehörigen der Polizei verfassungswidriges Verhalten zugeordnet, dem Stahlbrot ein „Spiel mit dem Feuer“ vorgeworfen, dem Minister und dem Polizeipräsidenten von ihren Untergebenen der schwere Vorwurf einer Zulassung solcher „Spiele mit dem Feuer“ gemacht, endlich die Beamenschaft durch den Hinweis auf die Gefahr, die sie durch die Teilnahme an dem Stahlbrottag für sich selbst und für die Sicherheit des Reiches herbeiführen würde, zu einer Verweigerung der Teilnahme aufgefordert sei. Es wird angefragt: Sind diese Rundgebungen so ergangen? Was hat die Staatsregierung getan, und was gedenkt sie zu tun, um solche Maßnahmen, die nach den Erklärungen des Herrn Innenministers zur Verhinderung von Ausschreitungen notwendig sind, die auf die Bildung einer Privatpolizei hinauslaufen, die die Autorität des Ministers untergraben, die förmlich in der Verfassung verankert ist, zu untergraben, die förmlich in der Verfassung verankert ist, zu untergraben und die förmlich in der Verfassung verankert ist, zu untergraben?

Die Arbeit der Generalräte

Reformationsstag und Konfirmationsreform. — Der Bischofsteil vom Ausschuss abgelehnt.

GA Berlin, 2. Mai. Die Generalräte nahmen zur Feier des Reformationsfestes eine Entschließung an, in der sie ihre warme Zustimmung zu dem Gedanken einer förmlichen Ausschreibung des Reformationsfestes ausdrückten und dankbar anerkannten, dass der Kultusminister bereits durch einen Erlass den Tag als schulfreien Tag festgesetzt habe. Eine längere Debatte entspann sich über die Frage der heutigen Konfirmationspraxis. Diese wird, wie verschiedene Eingaben beweisen,

Schornsteinen sind außerdem rote Warnungslichter angebracht. Die Waggengrenzen selbst sind durch rote Gasleuchten in Abständen von je hundert Metern kenntlich gemacht.

So findet das Flugzeug den Weg, wie aber findet es auf diesem Weg die günstige Landungsstelle? Mit hundert Meter Zwischenraum hat man zu diesem Zweck Lampenreihen aufgestellt in verschiedener Anordnung, die je nach Windrichtung und Witterungsverhältnissen jeden Tag anders aufgestellt werden müssen. Das Flugzeug landet über grüne Einzelfächer hinweg, entlang einer weissen Lampenreihe, auf rote Gasleuchten zu. Selbst der Weg, wo es am besten aufsetzen kann, ist ihm dadurch gekennzeichnet, dass zu Beginn der weissen Lampenreihe drei weisse Lampen quer zur Flugrichtung mit einem Meter Zwischenraum hintereinander aufgestellt sind. Der Flug, den wir mitmachen konnten, bewies, dass diese Beleuchtungsanordnungen tatsächlich ein so elegantes, ruhiges Landen ermöglichen, als gäbe man am hellen Tage aus der Luft zur Mutter Erde zurück.

Eine solche riesenhafte Beleuchtungsanlage scheint aber unseren Piloten immer noch nicht vollaus zu genügen, und deshalb wird von Nachtfliegern die Forderung an die Industrie gestellt, dass zukünftig die Führerlinie in solchen Nachtflugzeugen wesentlich größer ausgebaut werden muß, damit die vielen notwendigen Instrumente bequemer untergebracht werden können, ohne dass dabei der Passagier- und Frachtraum beeinträchtigt wird. Nachtfliegen bedeutet nun einmal Instrumentenfliegen, und da hier die Zukunft und Unabhängigkeit des Luftverkehrs liegt, dürfen keine Aufwendungen und keine Opfer zu groß sein, um den Nachtflug zu vervollkommen.

Die Journalisten, die dieser Tage in Berlin-Tempelhof Gelegenheit hatten, einen Nachtflug mitzumachen, und die dabei auch mit den Flugführern zu sprechen Gelegenheit hatten, konnten aus ihren Augen den unbegreiflichen Willen aufschauen sehen, dass Deutschland sich auch in der Luftfrage den Welt erklaffen wird, denn es ist eine Kulturnation innerhalb des Kreises der Nationen zu beanspruchen hat. H. H.

Ein liebenswürdiger Sachverständiger, Herr von Gahlen, von der Flugbetriebsabteilung der Deutschen Luft-Hansa, fährt und auch über den heutigen Stand des Nachtfluges, wofür aus 1924 und 1925 hat Deutschland bereits die ersten Nachtflug-Verkehrsnetze eingerichtet, die im Jahre 1926 zu dem von der Deutschen Luft-Hansa betriebenen Nachtflugverkehr mit Passagierbeförderung auf der Strecke Berlin-Moskau führen. Mit dieser Leistung steht Deutschland an der Spitze der Nachtflugverkehr treibenden Nationen. Die Vereinigten Staaten haben zwar den Gedanken des Nachtflugverkehrs praktisch durchgeführt, und zwar auf der Route New-York-Boston, aber auf dieser Strecke London-Paris, Frankreich verflucht, die Strecke Budapest-Bukarest (!) besorgen. Beide Strecken dienen ausschließlich dem Frachtverkehr und sind wegen ungenügender Flugsicherheit wieder eingestellt worden.

Es muß also erheblich schwieriger sein, nachts zu fliegen, als man sich das gemeinhin vorstellt, und die Aufgabe, dass Deutschland im Jahre 1927 einen regelmäßigen Passagier-Luftverkehr zwischen Berlin und Moskau durch die Deutsch-Russische Luftverkehrsgesellschaft mit Dornier-Mercur einrichtet, muß ein Beweis für die Leistungsfähigkeit unserer deutschen Zivilisation sein, die umso höher zu veranschlagen ist, als heute noch nicht alle Hefeln gefasst sind, die uns erst seit Jahresfrist schwermotorische Großflugzeuge überhaupt wieder bauen dürfen.

Der Deutsche Luftverkehr erst eine Sache, und dann führt er sie aus. So auch hier. Zur Vorbereitung der Nachtflüge hat man zuerst einmal eine „Eindeckung“ der Luftverkehrsgesellschaft gegründet. Diese wird zunächst die Strecken Berlin-Schleswig, Berlin-München und Berlin-Breslau ausbauen, sowie die Strecke Berlin-Hannover nach Westdeutschland hin fortzuführen.

Was hat diese Gesellschaft zu tun? Sie hat zunächst eine umfangreiche Bodenorganisation der Nachtflüge vorzubereiten. Auf der ganzen Strecke werden nämlich alle dreihundert bis fünfhundert Kilometer große Dreieck-Eckpunkte aufgestellt, die eine Leuchtweite — bei gutem Wetter natürlich — von nahezu hundert Kilometern haben. Ihre Stellungsorte werden außerdem so ausgewählt, dass in ihrer unmittelbaren Nähe Wasserstellen für das Flugzeug sich befinden. Zwischen diesen Dreieck-Eckpunkten liegen alle vier bis fünf Kilometer zwei sogenannte Neon-Leuchtstrahlen, die durch ihre charakteristische, orangefarbene Farbe das Flugzeug von einem Scheinwerfer zum nächsten leiten. Das Flugzeug fährt also gewissermaßen über die Leuchtstrahlen entlang. Kommt hinzu, dass auf der Strecke Flugwachen verteilt sind, die zu jedem Start Wetter- und Geschwindigkeitsmessungen an die Nachtflugleitung gelangen lassen.

Sehr wichtig ist natürlich auch, dass das Flugzeug von sich aus Vorrichtungsmassnahmen leichtfertiger Art besitzt. Es hat selbstverständlich Kompass, Funkanlage, Leuchtstrahlen, den amerikanischen Benzenmotor usw. an Bord. Ferner sind im Führerraum alle Instrumente maßstabsgerecht angebracht, die auf Hunderte von Metern voraus leuchten. Schließlich sind an den Tragflächenenden sogenannte Landeleuchten angebracht. Das sind große Leuchtstrahlen, die vom Führerfeld aus einstrahlen werden können und dann einen Umkreis von etwa dreihundert bis fünfhundert Metern taghell erleuchten.

Das Wichtigste ist natürlich, dass das Flugzeug den Flugplatz findet und dort durch Lichtsignale die günstige Landungsstelle angezeigt bekommt. Als Anzeiger für das Landungsziel sind fünfzig bis hundert Kilometer sehen kann, werden deshalb auf dem Landungsplatz Dreieck-Eckpunkte aufgestellt. Auf dem Flugplatz Tempelhof hat man außerdem ein rotleuchtendes Neon-Rohrgebilde aufgestellt, das aus nicht weniger als 67 laufenden Metern Neon-Röhren besteht und mit einem auf- und abklammernden Licht jedes Dreieck eines Flugzeuges bestrahlt. Sogenannte Scheinwerfer und sogenannte Deflagrationen erleuchten dann den Flug auch bei schlechtem Wetter, wenn es notwendig ist, erkennen kann. Auf den umliegenden hohen Gebäuden und

Get Colonization before it's too late!
Visit the Colonization Office today!
Address: P. O. Box 100, Norfolk, Va.

Wenn eine Dame

Wert darauf legt, sich
gut, modern und dabei preiswert
zu kleiden, empfehlen wir die sorgfältigste
Beachtung unserer heutigen Spezial-Angebote

Waschstoffe

Waschmusslin in großer Ausmusterung..... Mtr.	0.48	Vollvoile weiß, gute schweiz. Qualität, 115 cm breit..... Mtr.	1.45	Wollmusslin neue Muster, Meter.....	1.95
Leinen imit., gestreift, f. Sporthemden u. Blusen..... Mtr. 0.60	0.48	Vollvoile gute schweiz. Qualität, in vielen Farben, 115 cm brt., Mtr.	1.95	Wollmusslin einfarbig, groß, Farbsortimenten..... Meter 2.25	1.95
Perkal gestreift u. kariert, gute waschechte Ware, 80 br., Mtr. 0.78	0.65	Voile bedruckt, neue Muster, 100 cm breit..... Mtr.	1.95	Wollmusslin entzück. Muster u. Farben, 80 cm br., Mtr. 3.25, 2.95	2.25
Hemdzenfir gestr. u. kariert, 80 cm breit..... Mtr. 1.25, 1.10	0.95	Vollvoile mod. Blumenmuster, 100 cm br.,..... Mtr. 3.25, 2.95	2.50	Schürzen-Cretton waschechte Qualität, 80 cm breit..... Mtr.	0.78
Dirndl-Zefir moderne Karos, indanthreen..... Mtr. 0.95, 0.78	0.68	Vollvoile-Bordüren aparte Must. u. Farb., 115-125 cm br., Mtr. 4.80	3.90	Schürzen-Satin besonders billig, 80 cm breit..... Mtr. 1.15	0.85
Trachtenstoffe n. Künstlerdruckmust. indanthr., 80 br., 1.25, 1.10	0.95			Seidenbatist in vielen Farb., 115 cm breit..... Mtr.	1.55
Waschkrepp schöne neue Karomuster, indanthreen, Mtr. 1.10	0.90			Kielerdreil f. Knabenblusen u. Anzüge, blau-weiß gestr., 50 cm, Mtr.	0.95
Waschrips in vielen Modelfarben, 80 cm breit..... Mtr.	1.25			Windjackenstoff feldgrau, 80 cm breit..... Meter	1.15
Wäschebatist einfarbig lachs, flüeder, seegrün, rosa, 80 cm br. Mtr.	0.78			Zwirnstoff grau meliert, für Joppen u. Anzüge, 130 cm brt., Mtr.	2.75
Satin einfarbig, gute Qualität, in vielen Farben, 80 cm br., Mtr.	0.95			Gabardine Covercoat, farbig, f. Windjack u. Mänt., 140 cm, Mtr. 4.25	3.25

Waschmusslin

ganz neue Muster, teils mit kleinen Schönheitsfehlern, gute Qualitäten, darunter viele Indanthreen-Stoffe, ca. 80 cm breit

Serie I	Serie II	Serie III
0.55	0.75	0.95



2000 neue
Ullstein-Schnitte
zum Selbstschneiden
für Frühjahr und Sommer sind
eingetroffen.

T I E T Z

ELBERFELD

Niemand versäume vor Kauf eines Pianos oder Flügels meine großen und ausgedehnten Läger zu besichtigen.

Pianohaus Weischedt

Größtes Pianohaus Elberfelds ∞ ELBERFELD ∞ Königstr. 23 u. 31, Fernruf 1847
Zahlungserleichterung. Stets Gelegenheitskäufe. — Reparaturen, Stimmungen. — Miete.

Keine andere Zeitschrift
so erfolgreich, wie die Zeitschriften



DAMEN-HÜTE
Mädchen- u. Kinderhüte
fabrikant billig
Ferner stelle ich 3 Serien
zum Werbeverkauf:
Serie I..... 2.25
Serie II..... 3.50
Serie III..... 5.20
Auf alle bes. Hüte gewähre ich
10% Rabatt
Gesamtverkauf an Privat
Hauptgeschäft 3. Samst. Etl.
Hofstr. 91, II. Etage
Kleiden! Billige Preise!

„WALDFLORA“

das glänzend bewährte
Kurmittel.
Versuchen Sie es im eigenen
Interesse.
Broschüre kostenlos
Jungbrunnen
Elberfeld
Schuchardstr. 7. Heubuch 5.

Der feine Hausputz

in vollendeter Form mit:
Asbo-Möbelwachs in dunkel, mittel, hell Eiche, Nußbaum, dunkel u. hell Mahag., oliv, blau u. schwarz.
Asbo-Lederwachs für Klummbel, Autositze etc. in braun, reibbr., oliv, grün, blau und schwarz.
Asbo-Marmorwachs (Gestirnwachs). Marmor wie neu poliert, keine Wasserflecken mehr! Zur Reinigung vorher: Asbo-Marmorwachs anwenden!
Asbo-Teppichwachs zum Auffrischen u. Reinigen von Teppichen, Vorlegern etc. Teppiche wie neu! Wirkung verblüffend!
Erhältlich in Elberfeld: in d. Droger. L. Tapken, Schwanenstr. 22, C. Holtsen, Herzogstr. 38, in Darmstadt: Emil Jansen, Wertheimerstr. 8, Mühlberg, Heekinghausstr. 20, 66161

Diese ist die schönste Dekoration
aus unserer Preisfrage!

Das Muster wird in eigener Werkstätte hergestellt und kostet in

Garnitur aus K'oidstoff, mit Seidenfranse	33.50	Madras-Garnitur mit Seidenfranse	29.50
Rips-Garnitur indanthrenfarbig	31.50	Spannstoff-Garn. breite Schale	22.50

Besuchen Sie bitte unsere reichhaltige Ausstellung. Unsere Ware ist gut und unsere Preise sind niedrig!

Methner

Vertrieb von Erzeugnissen sächsischer Gardinen-Fabriken Georg Methner & Co.
Elberfeld, Grünstraße 37



Garnitur aus Madras m. Kunstseide ... 38.50
Fillet-Store 17.50

General der Artillerie von Scholz †.



General Friedrich von Scholz, der vor einem Jahre seinen 75. Geburtstag beging, ist zur großen Krone abgerufen worden. Als Sohn eines Superintendents in Hildesheim geboren, trat Scholz bei Ausbruch des deutsch-französischen Krieges 1870 als Fahnenjunker in die Armee ein. Im Weltkrieg führte General von Scholz das 20. Korps und zeichnete sich in der Schlacht bei Tannenberg und in Polen aus. Unter seiner Führung eroberten die Truppen der achten Armee die Festungen Komja, Ofowicz und Grodno. Später war Scholz in Italien und vom Januar 1917 ab an der Spitze der achten Armee in Rumänien. Dann wurde er an die mazedonische Front berufen, und nach weiteren Erfolgen an der Salonikifront führte er seine Truppen durch Ungarn in die Heimat zurück.

General von Gallwitz 75 Jahre.

GA. Berlin, 2. Mai. Der bekannte Heerführer aus dem Weltkrieg, General der Artillerie a. D. Fr. v. Gallwitz, feiert heute sein 75. Lebensjahr.

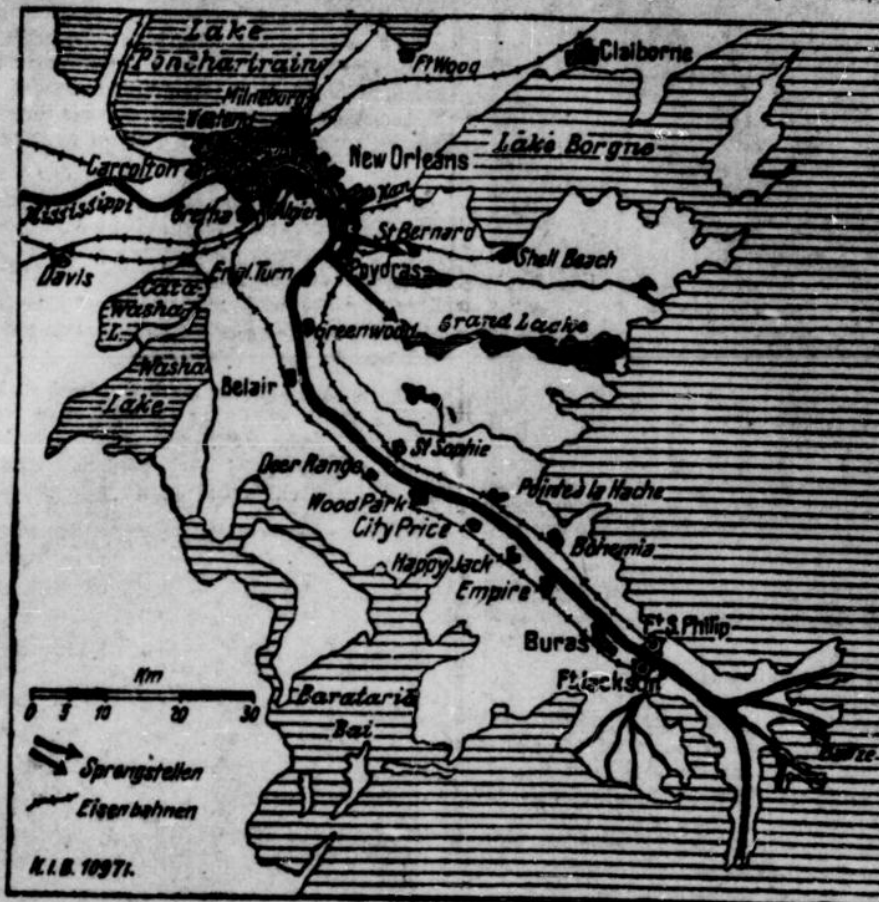
Im Kriege führte von Gallwitz den Oberbefehl über eine Armee, die Ostpreußen mit Schläge und 1915 den Vormarsch in Rußland antrat, dann die Truppen, die in Serbien siegreich vorbrachen. Im Frühjahr 1918 übernahm er eine Heeresgruppe im Gebiet von Verdun.

Geheime Amerika-Einwanderung im Flugzeug.

WTB. Paris, 2. Mai. Die mit der Beobachtung der Einwanderungsgelege betraute Polizei hat nach einer Meldung des New-York Herald aus Los Angeles, Flugzeuge verfolgt, die auf unerlaubte Weise Ausländer auf amerikanischen Gebiet befördert haben. Einer der Flugzeugführer ist bei der Verfolgung gefasst worden. Drei Apparate wurden beschlagnahmt. Drei Chinesen, die sich an Bord des einen Flugzeuges befanden, gelang es zu entkommen.

Die Ueberschwemmung des Mississippi.

WTB. New Orleans, 2. Mai. In Louisiana begann sich heute die volle Gewalt des Mississippihochwassers fühlbar zu machen. Das Gebiet von Concordia ist infolge des Bruches der Schutzdämme nunmehr völlig überflutet. Das amerikanische Rote Kreuz hat bereits fünf Millionen Dollar zur Unterstützung



Zur Öberung des Mississippi-Deiches bei Bayou de l'Enfer.

schwemmt. Der größte Teil des Bezirks Catahoula und Teile der Bezirke Iberville und Lafourcade sind ebenfalls von dem Hochwasser bedroht. Das in Mitteldeutschland gelegene Gebiet umfasst ungefähr 1100 qkm. Die Quadratkilometer mit einer Bevölkerung von 70000 Menschen und Schätzwerten in Höhe von 30 Millionen Dollar. Im

der Opfer der Ueberschwemmung im Gebiet des Mississippi erhalten. Hoover richtete heute einen Aufruf an die Öffentlichkeit, in dem er erklärt, die Zeichnungen für die Opfer der Ueberschwemmungskatastrophe müßten mindestens zehn Millionen Dollar erreichen.

GA. New York, 2. Mai. (Eig. Draht.) Generalsekretär Hoover erklärte, daß die Zahl der

Obdachlosen ungefähr 250000 betrage. Weitere Schätzungen sprechen allerdings von 400000. Augenblicklich werden weitere zehn Städte von der Ueberschwemmung bedroht, besonders, nachdem bei Vicksburg im Mittellauf des Mississippi ein neuer Damm eingestürzt ist. Als dieser Dammbruch erfolgte, waren 1000 Arbeiter mit Reparaturarbeiten an ihm beschäftigt. Es gelang ihnen nur noch mit großer Mühe, zu entkommen. Die meisten Flüchtigen auf Dächern oder Bäumen und konnten erst nach mehrstündigem Warten befreit werden. Von den zehn nördlichst bedrohten Städten haben die fünf größten eine Einwohnerzahl von 9000 bis 44000.

Nach verhängter Justizstrafe freigesprochen.

Hannover, 3. Mai. Der Oberamtsrichter Dr. Busch in Osterberg (Hann.) war gestern wegen Nichtbeachtung in einem Falle Justizstrafe verurteilt worden. Diese Strafe hat er verbüßt. Im Wiederanfrageverfahren sollte die Prozesskostenkammer einen Freispruch. Die Kosten fallen der Staatskasse zur Last.

Stundentum am Mittwoch.

Zur Erklärung: Sa = Samstag, So = Sonntag, Di = Dienstag, Mi = Mittwoch, Do = Donnerstag, Fr = Freitag, Sa = Samstag, So = Sonntag.
 1.05-2.05 Dortmund (für Sa, So, Mi): Mittagsessen.
 2.05-3.05 Dortmund (für Sa, So, Mi): Mittagessen.
 3.05-4.05 Dortmund (für Sa, So, Mi): Mittagessen.
 4.05-5.05 Dortmund (für Sa, So, Mi): Mittagessen.
 5.05-6.05 Dortmund (für Sa, So, Mi): Mittagessen.
 6.05-7.05 Dortmund (für Sa, So, Mi): Mittagessen.
 7.05-8.05 Dortmund (für Sa, So, Mi): Mittagessen.
 8.05-9.05 Dortmund (für Sa, So, Mi): Mittagessen.
 9.05-10.05 Dortmund (für Sa, So, Mi): Mittagessen.
 10.05-11.05 Dortmund (für Sa, So, Mi): Mittagessen.
 11.05-12.05 Dortmund (für Sa, So, Mi): Mittagessen.

Staubsauger

Marka Vampyr, Proton, Record, 1927

Progres, Monopol und Saugzug.

Vorführung jederzeit unentgeltlich.

Retenzzahlung gestattet.

Specht, Elektr.-Ges. m. b. H.

Elberfeld, Kipdorf 33, Telefon 1112 u. 7327.

Ein sonniges Heim**Gardinen**

Stores in english Tüll und Etamine, reich mit imitierten Filzeinsätzen und Klöppel garniert - 4.90, 5.90, 5.50
 Stores reich mit Handfilz und Spitzen verarbeitet - 10.75, 7.75, 6.50
 Stores mit schweren Handfilzbockeln und Handhohlsäumen - 24.75, 22.75, 18.75
 Vorhänge Fenster 2 Flügel, modern, Zeichnung, volle Größe, 12.75, 10.75, 8.75
 Bettdecken ein- u. zweiflügel, engl. Tüll und Etamine - 15.75, 9.75, 8.75
 Spannstoffe 150-150 cm breit, in den neuesten Mustern - 4.50, 3.90, 2.95

Teppiche

Haargarn in modernen Mustern

170 x 235 cm 200 x 300 cm 250 x 350 cm

36.- 39.- 56.- 79.- 89.- 118.-

Tapestry in schönen Persermustern

160 x 230 cm 200 x 300 cm

32.- 39.- 39.- 46.-

Velours- und Wollplüsch-Teppiche

170 x 235 cm 200 x 300 cm 250 x 350 cm

55.- 59.- 79.- 85.- 128.- 158.-

Smyrnaeisch durchwebte deutsche Wollperser-Teppiche, schwerste Qualität

150 x 230 cm 200 x 300 cm 250 x 350 cm 300 x 400 cm

49.- 79.- 135.- 178.-

Verbindungsstücke in Tapestry, Wollperser und Plüsch

ca. 75 x 100 cm ... 39.90, 22.90, 22.75

13.75

Läufer-Stoffe

Haargarn ca. 70 cm breit 3.90, 3.50

Tapestry ca. 70 cm breit 6.75, 5.75

Velours-Plüsch ca. 70 cm breit 9.75, 8.75

Cocos ca. 70 cm breit 5.75, 2.95

Cocos ca. 90 cm breit 5.00, 4.75

Echte Rastle-Bastteppiche u. -Vorläufer in modernen Farbstellungen für Dielen, Wintergärten, Badestimmer etc. in großer Auswahl

bringt Leben und Freude mit sich. Auch Sie werden sich den Reizen eines solchen behaglichen Heims nicht entziehen, das sich schon mit bescheidenen Mitteln schaffen läßt.

Teppiche / Gardinen

und Dekorationen, die Ihrer Wohnung erst die intime, persönliche Note geben, führt unsere bedeutend erweiterte Spezialabteilung in einer Auswahl, die jedem Raum und jeder Einrichtung gerecht wird, zu sehr niedrigem Preise.

Extra-Anfertigung

auf Wunsch, durch wirklich geschulten Fachpersonal bei bestmöglicher Berechnung

Dekorationen

Madras-Garnituren hellgrünlich

aparte Zeichnungen, indianisch

65x275 60x200 4.75

4.50

Madras-Garnituren dunkelgrünlich

gründig, neueste reichhaltige Ausgestaltung, indianisch - 10.75, 16.75, 14.75

11.75

Dekorationsstoffe Madras, hell u. dunkelgrünlich, indianisch, 150 cm br.

4.75, 3.50, 2.95

1.95

Damast Rip und Bourette, 150 cm br.

breit, indianisch - 5.90, 4.50, 3.90

2.95

Mull weiß und farbig, indianisch, 2.75, 2.25, 1.50

1.25

Gebrüder ELBERFELD

Modell von West und Süd vertrieben

Bei Gelegenheit der Veranstaltung



Weylands
Plauener
Sardinien-
Wäscherei
Elberfeld
ernstlicher
reinigt
wäscht
spannt
Sardinien
Kunstgerechte
Ausbeaarung
beste Referenzen
holen und Zeu
silen durch Aus
Wuppertal 186

Leidermarkt

acht, neuer
Kunst- u.
aus d. Ch.
schäfte 2.

beste Lamberger
er, Jeder
den laut. 1.
teilhaft. 1.
M. Wöckerl. 1.

er erhält. 1.
stört ab. 1.
teilt. 27. 1.

tes Arbeit
1. 40 M. 1.
Schnell. 20 u

Wittmann Carl Wittmann
Kärchnermeister
Gegr. 1880 Eberfeld, Schwarzenz. 29 Tel. 3004
Acht. Spezialhaus für gute u. gelungene Polierarbeit

Dürkopp
in Schönen, in
preiswert zu betr.
auch, Gebiete,
und 1900. 3376

Dele...
schönen Jahren be-
trachtet, so wird
letztlich sehr gut ein-
geworfen. Die...
als... malen
K... d. d. d.

Subjekt
zu betr. Menge u.

Plakette des Leipziger Messamtes.



Die Plakette des Leipziger Messamtes soll an hervorragende Männer aus Industrie und Handel verliehen werden. Sie zeigt auf der einen Seite den durch die Rüste fliegenden Merkur, der weit über Meer und Länder Ausschau hält. Die Rückseite der Plakette ist mit dem Bilde der Alten Wage in Leipzig verziert.

Louis Pasteur.



Der Name Pasteurs (Pasteur, geb. 27. Dezember 1822, gest. 28. September 1895) ist mit der Entdeckung der Bakterien für immer unzerrennlich verbunden. Die Forschungsergebnisse des Gelehrten haben der öffentlichen Gesundheit und der Volkswirtschaft unermesslichen Nutzen gebracht. Fünfzig Jahre sind jetzt vergangen, seitdem Pasteur berichtet, es sei ihm gelungen, Bakterien als Krankheitsursachen festzustellen.

Die alten Muster der Stückgutbellebegettel und Anhänger gelten noch.

a. Die Reichsbahndirektion Elberfeld teilt mit, daß die Aufbrauchfrist für noch vorhandene Bellebegettel und Anhänger nach altem Muster für Güter- und Frachtführer noch nicht abgelaufen ist. Mit einer weiteren Verlängerung ist jedoch nicht mehr zu rechnen. Die Bellebegettel und Anhänger nach neuem Muster sind an allen Güterschaltern der Reichsbahn käuflich zu haben.

Gegen die Fliegenplage.

Während zurzeit der Kampf gegen die Mücken der ganzen Linie entbrannt ist, rüht man sich nicht zu einem groß angelegten Feldzug gegen die Fliegen, die nicht ganz so gefährlich, aber umso lästiger sind. Der Reichsausschuss für hygienische Volksbelehrung will nun an einer Gesundheitswoche in der Zeit vom 1. Juni bis zum 1. Juli einen Feldzug gegen die Fliegen durchführen, der besonders die Landbevölkerung erfassen und der hygienischen Belehrung zuführen will. Durch die über das ganze Reich verteilten Landes- und Ortsausstellungen soll eine großartige Propaganda eingeleitet werden, die durch Merkblätter, Vorträge, Demonstration der Schulführer usw. wirken soll. Auch die Ausstellung einer besonderen Fliegenpostkarte ist zu diesem Zweck geplant.

Vorsicht mit Tintenstift!

a. Die oft beobachtete Angewohnheit, den Tintenstift ungeschützt in der Tasche zu tragen oder bei irgendeiner Beschäftigung gedankenlos in der Hand zu behalten, bedeutet eine Gefährdung nicht nur für den Besitzer, sondern auch für dessen Umgebung. Da das Material des Tintenstiftes ein scharfes Zuspitzen erlaubt, und die Spitze wiederum ziemlich bruchfest ist, so pflegt ein Stich mit dem Tintenstift sehr tief zu gehen und eine im Körper abbrechende Spitze schwer erreichbar zu werden. Solche Verletzungen können, worauf man ärztlicherseits hingewiesen wird, aus dem Grunde gefährlich werden, weil der Farbstoff des Tintenstiftes in der Regel aus Methylenblau besteht, das sich bereits bei einer geringfügigen Lösung als sehr giftig erweist. Es ist daher auf Kopfweh, Kopfschmerz, Appetitlosigkeit und Verunsicherung zu achten. Bei Verletzung der Haut ist der Verlust des Augenlichtes beobachtet worden. Für die Behandlung ist die erste Forderung, daß bei erfolgter Verletzung der Patient möglichst zum Arzt gehen soll, damit der Giftstoff sofort beseitigt werden kann. Aber Verletzungen werden nicht vorzukommen, wenn der Tintenstift stets in einer Hülle geschützt und nicht leichtfertig mit ihm umgegangen wird.

Der Galontwagen für Kemal Pascha.

Unser Bild zeigt den modernen Ausfichts-Salon-Wagen, der in Deutschland für den türkischen Republik Kemal Pascha hergestellt wurde. Die luxuriöse Einrichtung haben wir kürzlich beschrieben.



Sport-Rundschau.

Fußball

Der Kölner Sportklub 99 aus dem D. S. V. ausgeschlossen.

Der Verbandsvorstand hat die bekannte Vereinsangelegenheit des Kölner Sportklubs 99 erneut an das Verbandsgeschicht gegeben. Dieses hatte dem Verein aufgegeben, das angeblich belastende Material bis zu einem bestimmten Termin vorzulegen. Die Frist verstrich aber, ohne daß 99 der Aufforderung nachgekommen wäre. Das Verbandsgeschicht beschloß daher einstimmig, den Kölner Sportklub 99 bis zur Herbeischaffung des verlangten Materials aus dem Verbandsauszuschließen. Es hängt nun davon ab, ob Köln 99 überhaupt in der Lage ist, mit dem belastenden Material aufzutreten oder nicht. Hieraus würde sich alles Weitere ergeben.

Bonner Fußballverein - Schwarz-Weiß Barmen.

Die im Rheinbezirk an zweiter Stelle stehenden Gäste wollen seit Jahren zum ersten Male wieder in Barmens Mauern. Weit über die Grenzen Deutschlands ist die technisch hervorragende Spielweise der Elb bekannt. Das Treffen beginnt um 4 Uhr im Nordpark.

Vom Rasensportverband Elberfeld

wird und geschrieben:

Den Vereinen zur Kenntnis, daß der Sport- und Spielverein aus dem Rasensportverbande ausgetreten ist. In der Leitung des R. S. V. ändert sich nichts, da die Vorstandsmitglieder Eder und Hofmann, die dem R. S. V. angehören, sich anderen Elberfelder Vereinen angeschlossen haben.

Um allen Sportfreunden auch ein Klassenspiel des R. S. V. zu zeigen, hat die Leitung das Rückspiel mit der Stadtmannschaft Essen für den Himmelfahrtstag abgeschlossen. Die Elberfelder Vertretung wird an diesem Tage einer Mannschaft gegenüberstehen, die sich aus den ersten Vereinen wie Schwarz-Weiß, Alsenes, Breußen, Sp. B. 99 usw. zusammensetzt und deren bekannter guter Sport einen interessanten Verlauf des Spieles verbürgt. Die Aufstellung der Mannschaft für dieses Spiel wird noch bekannt gegeben. Das Spiel findet im Elberfelder Stadion statt.

In Weibert wird am 15. Mai ein Stadtspiel stattfinden, dessen Ergebnis man mit Spannung entgegenfiehet. In der Vertretung Weibert, die man als stark bezeichnen kann, werden wir einen tüchtigen Gegner finden, mit dem sich zu messen der Elberfelder Spielern ein besonderer Anreiz sein wird. Auch diese Mannschaft wird in den nächsten Tagen bekanntgegeben.

Eine ganz besondere sportliche Veranstaltung steht der barmenschen Sportgemeinde noch bevor. Der R. S. V. sieht mit den Stadtmannschaften von Paris und Brüssel, die Spiele in Köln aus-

tragen, in Verbindung und hofft auch zum Abschluß zu kommen.

Allen Vereinen des R. S. V. zur Kenntnis, daß nach den vor. genannten Stadtspielen die Pokalspiele um den General-Anzeiger-Pokal wieder beginnen. Die Auslosung findet in der nächsten Versammlung statt.

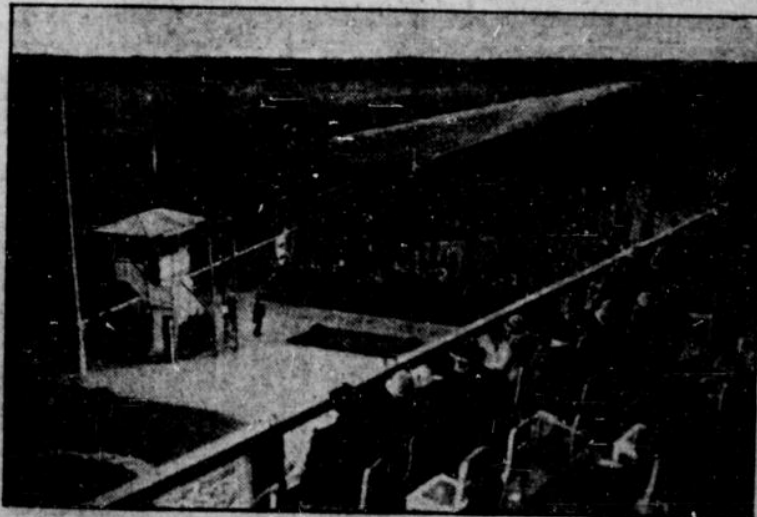
Gausportfest 1927 in Gräfrath.

Am Sonntag nach Pfingsten, dem 12. Juni 1927, finden die Auscheidungsläufe im volkstümlichen Turnen seitens des Niederbergischen Turngaues des Kreises VIII Rheinland der Deutschen Turnerschaft auf dem Gräfrather Turnverein 1869, e. V., hat es auch diesmal übernommen, für die musikalische Durchführung der Veranstaltung wie bei dem Gausportfest 1925 zu sorgen. Man muß es dem kleinen, aufstrebenden Gräfrather Turnverein anrechnen, daß er es versteht, durch Heranziehung derartiger interessanter Veranstaltungen dem Gebanten der Leibesübungen auch in Gräfrath Raum in der breiteren Öffentlichkeit zu verschaffen. Da man auf circa 700 Wettkämpfer aller leichtathletischen Übungen rechnen kann, wird man spannende und hochwertige Wettkämpfe zu erwarten haben. Der Niederbergische Gau hat somit Gelegenheit, gute Vorschau für das im Juli in Remscheid stattfindende Kreisfest des Kreises VIII Rheinland der Deutschen Turnerschaft zu halten, um seine besten Vertreter zu ermitteln. Der herrlich gelegene Gräfrather Platz wird also auch diesmal wieder Tausende von Zuschauern anziehen und vielleicht auch manchen "bequemen" Zuschauer veranlassen, den Wert der Leibesübungen einmal an eigenen Leibe zu erproben. Vor allem sollten sich die "älteren Semester" einmal einen Ruck geben und sich den Gesundheitsregeln, die in allen Turnvereinen der Deutschen Turnerschaft vorhanden sind, annehmen. Sie werden dann vielleicht zu der Erkenntnis gelangen, wie sehr unsere heutige Zeit Körperkultur pflegen muß. Der Weg zu dieser Erkenntnis ist bei vielen allerdings sehr weit. Daß dieser Weg von vielen recht bald gefunden wird, dazu soll auch diese große Veranstaltung der Deutschen Turnerschaft dienen.

Der erste Ueberlandflug mit Anhänger.

Frankfurt, 2. Mai. Das Flugzeug mit Anhänger, der sogenannte "fliegende Zug" der Flugzeugwerke Raab & Knapstein in Kassel, ist Montag nach Flugveranstaltungen in Kassel auf seinem ersten Ueberlandflug von Kassel um 5 Uhr mit einer Zwischenlandung in Darmstadt auf dem Frankfurter Flughafen glücklich gelandet. Die Weiterreise nach Kassel erfolgt Dienstag vormittag.

Das erste Rennen in Hoppegarten.



Deutsche Turnerschaft

Bergischer Gau.

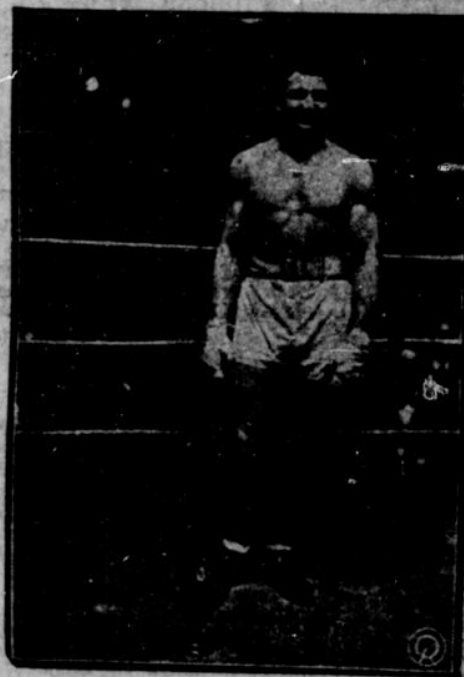
Frauenturntag in Haderborn.

Der am vergangenen Sonntag in Haderborn abgehaltene Frauenturntag des Bergischen Gau'es erfreute sich reger Beteiligung. Er fand im Zeichen des kommenden Kreisturnfestes. Gausfrauenturnwart Bodhader beschäftigte die Turnerinnen in der Hauptsache mit den allgemeinen Freübungen und den verschiedenen Volkstänzen, die mit Musik und Gesang ein prächtiges Bild bieten werden. Die Nachbesprechung fand im Bahnhofshotel statt. Anschließend wanderten die Turnerinnen in den sonnigen Maienland hinaus.

Handball

Der vergangene Sonntag besah die Remscheidener einige aufregende Gesellschaftsspiele. So empfing R. T. V. auf seinem Platz "Deutsche Eiche" die erste Elf des T. V. Jahn. Die Gäste kamen jedoch trotz reger Anstrengung zu keinem Erfolg, da die Haus-Beiden eine stabile Verteidigung aufwiesen. Kurz vor Halbzeit konnte R. T. V. zwei Tore erringen, denen sie nach Wieser noch ein drittes anreichten, während Jahn zum Schluß der Ehrentreffer glückte. R. T. V. zeigt in der letzten Zeit ein gutes Aufwärtstreiben. — Anschließend fanden sich die zweiten Mannschaften beider Vereine gegenüber. Nach offenem Kampf wurde Jahn 2 mit 2:0 Sieger. — An der Oberbühnenstraße war anstelle der Vereinsfeier der Haderborner bei der Haderborner Gausreifevereinsmannschaft zu Gast. Das Spiel war trotz des gefährlichen Gegners Haderborner sehr offen. Auf beiden Seiten wurden des öfteren die Tore gelegt. Mit 3:3 trennte der Unparteiische die Spieler. Die Haderborner Gausreifevereinsmannschaft hat ihre Feuerprobe gut bestanden. — Der Remscheidener Turnbund empfing am Samstagabend T. V. Jahn 1. Das Spiel fand in der Hauptsache die Remscheidener im Vorteil, die das Ergebnis bis zur Halbzeit auf 2:1 stellten. Späterhin wurden die Haarer vollkommen eingeschütert, so daß R. T. V. einen einwandsfreien 4:1-Sieg buchen konnte.

Vom Groß-Berlin in der Westfalenhalle.



Der neue deutsche Schwergewichtmeister 1927 Audi Wagener, Duisburg mit dem Reichersfeldgürtel und dem von der Stadt Dortmund gestifteten Goldpokal.

Warum kaufen Sie vorteilhaft Ihr Tennis-Gerät

nur im Spezialgeschäft! Weil neben fachmännischer Beratung jeder Spieler durch die reiche Auswahl das für ihn passende und handliche Racket sicher findet. Jeder erfahrene Spieler weiß, daß eine große Auswahl, die nur das gut geleitete Spezialgeschäft bietet, dies gewährleistet.



In Turnierschlägern bringe einige neue verbesserte Modelle. Bei mittleren Tennischlägern bin ich bemüht, nur solche Marken zu bringen, die den Turnierschlägern nur wenig nachstehen. Besonders leistungsfähig bin ich in billigen Schlägern im Preise von 12.- Mk. an. Viele freiwillige Anerkennungen durch meine geschätzte Kundschaft beweisen, daß allgemein gute Erfahrungen damit gemacht wurden. Ohne Kaufzwang werden Ihnen alle Modelle und Neuheiten bereitwillig vorgeführt.

Touristen-Flierl
Elberfeld, W.-Rathenausr. 36.

Hausputz mit Luhnit-Seife

Reinigt alles. Sparsam. Milde und stark schäumend. Grosses Doppelstück 35 Pfg.

3. Mai 1927

**Tüchtige
Maschinen- u. Handnäherinnen
sucht**

H. N. Nierhaus, Elberfeld, Dammershäusern 7.

Haarperücken
 Kinderperücken
 Für welchen Namen herrschaftliche
 Gesellschaft, 2. Ber., wurde ich ein 1840, el
Fräulein oder Städtin

[illegible][illegible]

Hausd. durchaus er-
 laubn. in alle Hoff-
 arbeiten selbst v.
 rühmlich, in fremden
 Haushalt nach Auf-
 trag, so der Gb.
 angeh. mit Referen-
 zen unter E 6560 a
 die Geich. 72132
 durchaus geübter

Für Lang-Hausd. (2 Berl.) ein
 Küche und Hausd. erf., befferes
Walden

Grüntein
findet Aufnahme a.
Einde ohne gegen.
Verg. Unterrichtung
des Haushalts bei
dies. Jach. in dach-
ter Villa in Son-
ner am Rhein. (ing.)

Werbung
Werbung
 Werbefür den Haushalt in der
 und für das ein
Werbung
 Werbefür den Haushalt in der
 und für das ein

1. Brau- u. Wein-
 f. am Markt 16.
 Nähe Sandhof.
 Telefon 4151.

[illegible]

Suche für m. Ge-
 schäftsbaubed. zum
 15. 3. ein perfektes
Küchenmöbeln
 mit besten Material-
 en. Kauf u. R. 511
 an die Filiale
 Wern. Berlinstr. 61. 4
 oder d. Herrn Buschke

1. 1000. Heirats-
kleinmädchen
 nicht unter 20 Jahr.
 p. in Küche u. Haus-
 arbeit tätig. 1. i.
 best. Lohnst. 2 W.
 gewöhnt. Frau u.
 Stiefmutter, 4 Kib.
 Bremerstraße 14

Nr. 14. Pl. 1.
Wangel, Wäbke
 17-19 Jahre, für
 kaufsbaubed. u.
 Wm. F. 6553 60
 Eilbörger, Lüne-
 burger
 1. beide Tage
 Garmen, Steinf.

[illegible]

Staden
 am 16-20.3. am
 fehrn von Saar-
 nachter Umgebung.
 Jeden Sonntag rei-
 sen u. E O 15 an
 11. in Saar. 11.9

Hausmanns Subert, 29.
Mein mädchen
 welches mit all. vorf.
 Hausarbeit verricht
 ist, gut kochen und
 bügeln kann. Miete
 steht um 19.—
 Frau Mich. Meyer

Zierpopen 0001.
Mädchen.
 welches in hause
 schäften u. für alle
 Hausarbeit bei hoch
 Gehalt ist, gesucht.
 Frau. Mich. Meyer

eintig. Geb. gel.
 010, Alimut. 3.

Andere
Putzfrau
 gesucht.

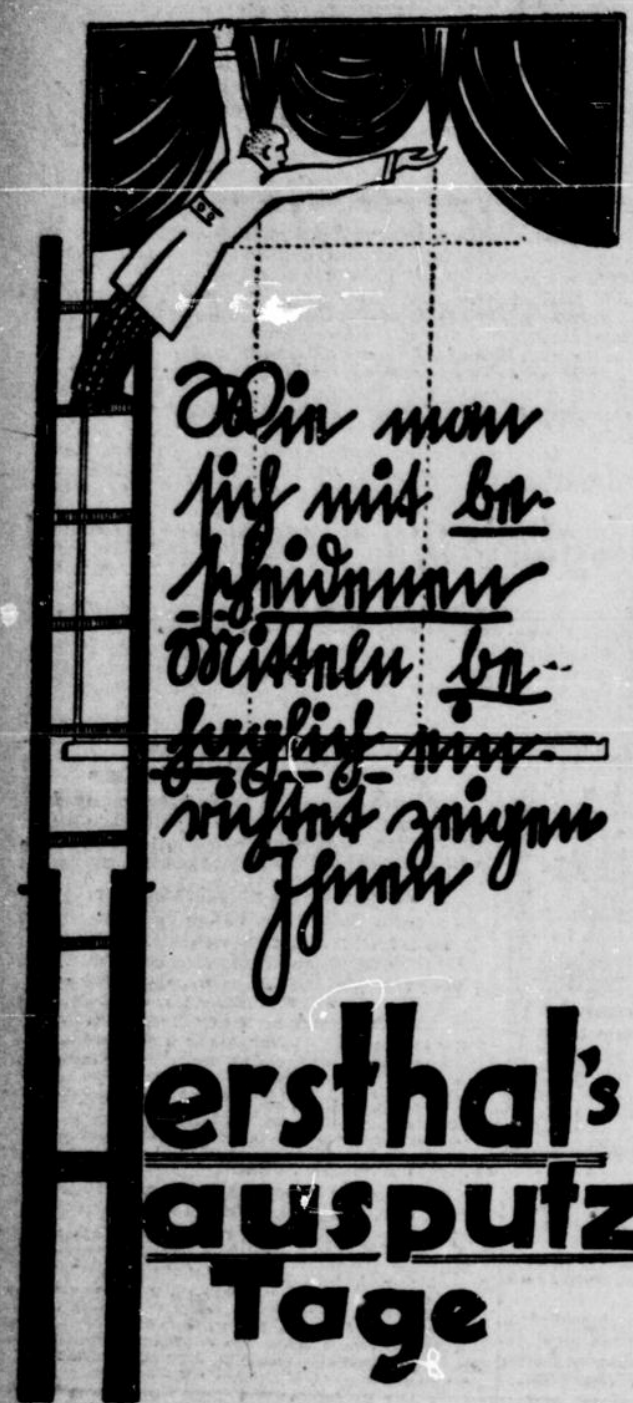
[illegible]

Stall
Gefuch

[illegible]

1. Balla. 211. 2. Balla. 212. 3. Balla. 213. 4. Balla. 214. 5. Balla. 215. 6. Balla. 216. 7. Balla. 217. 8. Balla. 218. 9. Balla. 219. 10. Balla. 220.	1. Balla. 221. 2. Balla. 222. 3. Balla. 223. 4. Balla. 224. 5. Balla. 225. 6. Balla. 226. 7. Balla. 227. 8. Balla. 228. 9. Balla. 229. 10. Balla. 230.	1. Balla. 231. 2. Balla. 232. 3. Balla. 233. 4. Balla. 234. 5. Balla. 235. 6. Balla. 236. 7. Balla. 237. 8. Balla. 238. 9. Balla. 239. 10. Balla. 240.	1. Balla. 241. 2. Balla. 242. 3. Balla. 243. 4. Balla. 244. 5. Balla. 245. 6. Balla. 246. 7. Balla. 247. 8. Balla. 248. 9. Balla. 249. 10. Balla. 250.
---	---	---	---

[illegible]



Die man
sich mit be-
schneidung
öfentlichen be-
schneidung
wird zu zeigen
sich

**Hersthal's
Hausputz
Tage**

Meine Auswahl in Gardinen * Teppichen * Dekorationen

ist gewaltig groß. — Meine Preise für Qualitätswaren
sind stadtbekannt billig.
Sehen Sie sich meine Schaufenster an, so ist jedes weitere Wort überflüssig.

Stores
eigene Anfertigung, nur gute Qua-
litäten, reich mit breit, Einsätzen
und Spitzen, volle Größe 3.50.

2.50
A

Stores
vorwiegend feine Handarbeiten
mit Handhohlsaum, in weiß und
ecru..... 6.50.

4.50
A

Stores
ganz mod. Stücke, schwere
Handarbeiten, ecrufarb., mit
langen Leinwandfransen, reich
mit Handhohlsaum..... 15.-.

10.00
A

Brette Stores
170-250 br., durchweg wert-
volle Stücke, ganz moderne
Art, reich m. Handhohlsaum
u. feine Filetarbeit 20.-, 15.-.

10.00
A

Dekorationen
ganz vorzügl. Qualitäten, hell-
grundig, mod. gewebte Muster,
mit eingeknüpften Fransen,
Fenster 3teilig..... 5.-, 4.-.

3.00
A

Madras-Dekorationen
dunkelgrundig, prima Qualitäten,
ganz moderne Muster, Ueberhang
mit langen Perlfanssen, 2 Meter
breit, Fenster 3teilig..... 10.-.

7.50
A

Netzstoffe
fein und grob geknüpft, prima
Perlgarn, 240 cm breit... Meter

3.90
A

Bettdecken
ganz vorzügl. weiche Qualität,
moderne Muster, mit und ohne
Volant, volle Größe..... 8.-, 5.-.

3.00
A

Etamine
meine bekannt dichten Quali-
täten, kariert, gestreift, klein
kariert, glatt und Hohlsaum-
muster, 150 breit... Meter 75.

45
A

Madrasstoffe

sehr solide Qualitäten,
moderne Muster, in
dunkelgrundig und hell-
grundig, 130 cm breit
.....Meter 2.50.

1.50
A

Gardinenmulle

prima Qualitäten, weiß
und farbig, getupft und
kariert, licht- und wasch-
echt, ca. 125 cm breit
.....Meter 1.50.

1.10
A

K.-Seid. Stoffe

für
Dekorationen, moderne
Muster in herrlichen
Farben, ca. 125 cm breit,
.....Meter 4.50.

3.50
A

Ripsstoffe

für Bezüge und Dekora-
tionen, extra schwere
Qualitäten, in vielen uni
Farben und mod. Must.,
130 cm breit.....Meter

1.25
A

Glitter- und Spannstoffe

prima weiche Qual.,
ganz mod. Muster,
in Fillettüll, weiß u.
ecru, 130-150 cm
breit... Meter 1.75.

95
A

Schweizer Voile

sehr solide Qualität,
feine weiche Ausrüstung,
ca. 115 cm breit
.....Meter

1.25
A

Teppiche ca. 180/240,
Jute, Haargarn, doppels durch-
gewebt, herrl. Muster, extra
schwere Qual., 200/300 22.00.

15.00
A

Teppiche 200/300,
reinwollene Tapestry-Qual.,
mit extra starkem Rücken,
moderne und Persermuster.

40.00
A

Teppiche 200/300
prima Haargarn, extra
schwere Qual., durchgemust.,
herrliche Zeichnungen.....

55.00
A

Teppiche 200/300,
prima reinwollener Velour,
extra solide Qual., herrliche
moderne Muster.....

75.00
A

Teppiche 200/300,
la Wollperser, die beste
Qualität, herrliche Perser-
Kopien.....

75.00
A

Läuferstoffe
prima Bouclé und Haargarn,
extra schwere Qualität... 4.50,
die neuesten Klubstreif, ca. 70 br.

3.50
A

Läuferstoffe
prima Jacquard, Haargarn, extra
schwere Qualitäten, herrliche
Zeichnungen, ca. 70 breit.....

6.50
A

Läuferstoffe
prima Wollplüsch, Strapazier-
Qualität, ganz moderne Muster,
ca. 70 breit.....

6.50
A

Läuferstoffe
extra schwere Velour-Qual-
itäten, prachtvolle Muster,
ca. 70 breit.....

8.50
A

Barmen
Wupperstr. 15

HERSTHAL

Barmen
Wupperstr. 15

Das einzige und größte Spezialhaus für Gardinen — Teppiche.

Ziehung am 6. u. 7. Mai
Hedwig Wangel-Lotterie
zu Gunsten weiblicher Straftäterinnen
Los **50 Pf.** 100000
Doppel-Los **1 Reichs-Mark** 400000
Doppel-Los **1 Reichs-Mark** 200000
Doppel-Los **1 Reichs-Mark** 125000
zu haben bei **Leonh. Tietz A.-G., Elberfeld** sowie durch
H.C. Kröger & Berlin W8 Friedrich-
str. 192-193
Friedrichstr. 192-193
Friedrichstr. 192-193

Nehmt die
Würstchen-Enttönnung
Würstchen-Enttönnung
Elberfeld Mühlentstraße 8

Aller guten Dinge sind 3!
Während des beinahe 30jähr. Besteh. u.
weit u. breit bek. Geschäfts haben wir
jetzt z. 3. Male u. Ladenlokal verlegt, u.
finden Sie zu bekannt konkurrenzlos
billigen Preisen uns. Spezial-Artikel:
Küpfel, Spachtel, Tüll- und sonstige
Spitzen, Seidenbänder, Fransen aller
Art, Kurzwaren, ferner Strümpfe,
Socken, Völe, Batiste usw. usw. in 1720
Kipdorf 96, Elb., Elberf. Spitzenlager

Auf Teilzahlung
1/2 Anzahlung und 3 Monatsraten.

25.00 28.00 32.00 42.00 42.00 120.00
Bergilche Bekleidungs-Centrale
W.-Rathenastraße 38 ELBERFELD W.-Rathenastraße 38
Abteilg. Herrenkonfektion Friedrichstraße 68, 1.
— am Rathaus —
Besichtigen Sie unsere Schaufenster W.-Rathenastraße 38

**Vertrauenssache ist der
Einkauf eines Gasherdes**

Erleichterte
Zahlungs-
bedingungen
Jedermann
kann sich
jetzt ein Gas-
herd kaufen
Ueberzeugen Sie sich von unserer
Preiswürdigkeit. — Qualitäts-
Gasherde mit unübertroffenen
Vorzügen zu 100.-, 110.-, 120.-.
Eckardt & Köttingen
ELBERFELD
Herzogstr. 28 Tel. 5107, 5108, 5109

So verformen Sie Ihre
Füße durch falsch ge-
formtes Modeschuhwerk
und schaffen sich selbst
Qualen und Verdrüß.

So taillergerecht und anatomisch richtig
gebaut sind d. beliebtesten u. naturschönen **Jungbrunnen**
Fullform-Schuhe, die vom kräftigen Wanderschuh
bis zum eleganten Festschuh in größter Auswahl
vorhanden sind im
Jungbrunnen
Barmen, Schuchardstr. 7
Frl. Elberf., Neubrück 6
So sind zwei der 60 entzückenden Jungbrunnen-Modelle.
Seit 25 Jahren im Dienste der Volksgesundheit.

